

BADESAISON

Am Samstag, 18. Mai 2024, öffnet das Freibad Degersheim das erste Mal in der neuen Saison seine Tore. Wie im vergangenen Jahr eingeführt, ist das Freibad in dieser Saison wieder täglich von 9 bis 11 Uhr auch bei schlechtem Wetter geöffnet.

» SEITE 2

VERKEHRSSICHERHEIT

Das warme Wetter lässt Pflanzen wachsen und erblühen. Dabei können überragende Hecken und Bäume schnell die Sicht für Verkehrsteilnehmende und Fussgänger einschränken. Verantwortlich für das Zurückschneiden sind jeweils die Grundeigentümer.

» SEITE 13



FORSCHUNGSPREIS

Der Flawiler Fabian Furer (rechts) hat am Forschungswettbewerb «Schweizer Jugend forscht» reüssiert. Dabei wurde seine Arbeit nicht nur mit dem besten Prädikat «hervorragend» ausgezeichnet, sondern erhielt sogar noch einen der begehrten Sonderpreise.

» SEITE 15

Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Der Jugendrat Degersheim hat seine Ziele definiert



Der Jugendrat der Gemeinde Degersheim hat seine Vision definiert und entsprechende Ziele und Massnahmen ausgearbeitet.

DEGERSHEIM Der vor einem Jahr durch den Gemeinderat eingeführte Jugendrat hat sich an seinen ersten drei Sitzungen mit seiner Mission und seinen Zielen auseinandergesetzt. Neben guter, altersgerechter Kommunikation, Austauschmöglichkeiten und Freiräumen stehen bei ihm auch Themen wie Gleichstellung oder Nachhaltigkeit in der Agenda. Nun gilt es, sich an diese Themen heranzuwagen und mögliche erste Projekte zu lancieren.

«Der Jugendrat vertritt die Jugend als starke Stimme in der Kommunalpolitik und hilft aktiv mit, die Gemeinde Degersheim als einen vielfältigen, attraktiven Lebensort mit hoher Lebensqualität für alle, insbesondere für Jugendliche und künftige Generationen, zu erhalten und weiterzuentwickeln.» So lautet die Vision des Jugendrates, welche er sich an seiner ersten offiziellen Sitzung vom 25. Januar 2024 gegeben hat. In der Folge wurden an zwei weiteren Sitzungen Ziele und Massnahmen definiert. Nun gilt es die erarbeitete Strategie schrittweise umzusetzen.

Themenvielfalt

Kommunikation, Austausch, Freiraum, Angebote, Umwelt und Politik – diese sechs Handlungsfelder hat der Jugendrat benannt und zu jedem Thema Ziele und entsprechende Mass-

nahmen definiert. Teilweise sind diese bereits konkretisiert, teilweise noch etwas allgemeiner gehalten und weisen viel Handlungsspielraum auf. Dies liegt zum einen an der Komplexität der Themen, die der Jugendrat angehen möchte, und zum anderen daran, dass der Jugendrat nicht der

Der Jugendrat vertritt die Jugend als starke Stimme in der Kommunalpolitik und hilft aktiv mit, die Gemeinde Degersheim als einen vielfältigen, attraktiven Lebensort mit hoher Lebensqualität für alle, insbesondere für Jugendliche und künftige Generationen, zu erhalten und weiterzuentwickeln.

alleinige Entscheidungsträger ist. Es geht hier vor allem darum, dem Gemeinderat die Wichtigkeit der Themen aus Sicht der Jugend darzulegen und aufzuzeigen, falls dies erforderlich sein sollte.

Nicht nur für die Jugend

Während des Prozesses der Strategieausarbeitung zeigte sich klar, dass sich der Jugendrat nicht nur für die Jugendlichen in der Gemeinde einsetzen möchte. Vielmehr will er die Gemeindepolitik aus der jugendlichen Optik heraus bereichern, sodass die Gemeinde Degersheim ein attraktiver Lebensort für alle bleibt. Dabei dachte

Folgetext von Seite 1

der Jugendrat aber nicht nur an die bestehende Bevölkerung, sondern auch an die kommenden Generationen. Entsprechend ist für ihn die Nachhaltigkeit, nicht nur im ökologischen Sinne, ein wichtiges Thema. Ebenfalls klar zum Ausdruck kam, dass schon vieles als sehr gut erachtet wird, weshalb der Fokus vielfach auch auf dem Erhalten liegt.

Nicht nur grosse Projekte

Gemeindepräsident Andreas Baumann, der die Sitzungen des Jugendrates ohne Stimmrecht leitet, ist erfreut, dass die Jugendlichen nicht nur Ansprüche stellen, sondern auch bereit sind, selbst mitzugestalten. Weiter schätzt er es sehr, dass die Vorschläge aus dem Jugendrat nicht nur Utopien sind, sondern teilweise sogar mit kleinem Aufwand umgesetzt werden können. «Die Vision des Jugendrates ist ehrgeizig, aber nicht unrealistisch», hält er fest, «zudem kann durch die Einfachheit einzelner Ideen eine schnelle

Umsetzung erfolgen, was für die Akzeptanz des Jugendrates, aber auch für die Motivation dessen Mitglieder wichtig ist». So konnte bereits Ende April ein erster Vorschlag aus dem Jugendrat (und aus dem Klassenrat der Oberstufenschule) umgesetzt werden, indem nun in den Damentoiletten des Schulhauses Tampons und Binden gratis zur Verfügung stehen.

Austausch

Ein besonderes Anliegen des Jugendrates ist es auch, sich mit anderen Jugendlichen gut austauschen und in partizipativen Prozessen eine Vielzahl von Jugendlichen abholen zu können. Dafür sollen auch soziale Medien zum Einsatz kommen, aber nicht nur. Der Jugendrat hat sich zum Ziel gesetzt, sich bei verschiedenen Gelegenheiten zu zeigen, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und so Inputs für eine lebendige und lebenswerte Gemeinde Degersheim zu sammeln. Man darf gespannt sein, was so alles entsteht.

BAUBEWILLIGUNGEN FEBRUAR

Folgendes Bauprojekt wurde im Februar 2024 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Michel Rudolf, Rondellenstrasse 17, 9100 Herisau **Grundeigentümer:** Michel Rudolf, Rondellenstrasse 17, 9100 Herisau **Bauvorhaben:** Aussenraumgestaltung inkl. Errichtung Stützmauer, Unterstand und Wandöffnung im Gewerbegebäude Assek.-Nr. 1205 **Standort:** Grundstücke Nrn. 283 und 753, Weierwiesstrasse 17 + 19, 9113 Degersheim

SPENDE BLUT
RETTE LEBEN

blutspende.ch

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage von **10. Mai 2024 bis 23. Mai 2024**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Rutz Stefan, Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Gebäude Assek.-Nr. 1944, Moosbad, 9116 Wolfertswil

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 17. Mai 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 8. Mai 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 14. Mai 2024, 12 Uhr

Saisonstart Badi Degersheim



Das Schwimmbad Degersheim startet am 18. Mai 2024 in die Sommersaison.

DEGERSHEIM Am **Samstag, 18. Mai 2024**, öffnet das Freibad Degersheim das erste Mal in der neuen Saison seine Tore. Wie im vergangenen Jahr eingeführt, ist das Freibad in dieser Saison wieder täglich von 9 bis 11 Uhr auch bei schlechtem Wetter geöffnet.

Der laue Winter und der bereits warme Frühling samt spätem Wintereinbruch sind vorbei, die Wiese ist gemäht, das Wasser ist eingefüllt. Alles steht für eine tolle Badesaison 2024 bereit. Die grosse Spiel- und Liegewiese mit Schatten spendenden Bäumen, das Wasserbecken mit Rutschbahn und Sprungturm sowie ein Beachvolleyballfeld bieten Spass und Erholung für Gross und Klein. Das Freibad ist wie im vergangenen Jahr auch bei schlechter Witterung täglich von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Ob die Badi auch zu den anderen Zeiten geöffnet hat, ist wie gewohnt auf der Startseite der Gemeindehomepage ersichtlich. Saisonkarten können ab sofort im Einwohneramt der Gemeinde erworben werden.

Im Schwimmbad-Kiosk werden Sie auch in diesem Sommer von Gabriela Hug und ihrem Team bedient. Als Restaurant-Gast fürs Mittagessen oder für eine Pausenverpflegung sind Sie herzlich willkommen.

Öffnungszeiten des Freibads Degersheim:

Täglich 9 bis 11 Uhr bei jeder Witterung

Bei guter Witterung

Vorsaison / Nachsaison (Mai und August)
Montag bis Sonntag 9.00 bis 18.30 Uhr

Hauptsaison

Montag bis Samstag 9 bis 20 Uhr
Sonntag 9 bis 19 Uhr

Die Öffnungszeiten sind ebenfalls auf der Startseite der Gemeindehomepage sowie an der Kasse beim Haupteingang ersichtlich.

Als Florist/-in kreativ und naturnah arbeiten

DEGERSHEIM In der Gemeinde Degersheim gibt es über 100 kleine und mittlere Unternehmen, die eine Vielzahl von Ausbildungsplätzen in den unterschiedlichsten Branchen bieten. Diese werden in einer Artikelserie im FLADEblatt der Bevölkerung präsentiert. Dabei kommen sowohl die Lernenden als auch die Ausbilderinnen und Ausbilder zu Wort und berichten allerlei Wissenswertes über die gebotenen Ausbildungsplätze.

Kreativ und abwechslungsreich: Floristin

Für Deborah Artho ist Floristin ihr absoluter Wunschberuf: «Floristin zu sein, war mein Kindheitstraum. Schon immer hat mich die Natur fasziniert und begeistert. Meine Verbundenheit zum Brauchtum und zur Landwirtschaft hat mich in dieser Hinsicht sehr geprägt.» Während ihrer Schnupperlehre beim Blumenheini in Degersheim hat sie rasch gemerkt, dass die Atmosphäre im Team sehr familiär ist, was ihr sehr gefiel. Deshalb hat sie sich auch dort beworben. Der Übertritt vom Schul- in den Arbeitsalltag war anspruchsvoll und anstrengend, für Deborah jedoch auf eine positive Art. Sie schätzt an ihrer Ausbildungsstelle das vorhandene Fachwissen der Mitarbeitenden, wovon sie fachlich enorm profitieren kann. Besonders gefällt



Deborah Artho hat mit der Ausbildung zur Floristin ihren Kindheitstraum erfüllt.

ihr jedoch das grosse Sortiment an saisonalen Pflanzen. «Wir haben davon viel mehr als in den Lehrbetrieben meiner Schulkolleginnen», meint sie zufrieden. Umso mehr freut sie sich, dass sie nach ihrem Lehrabschluss im Betrieb bleiben und gleich mehr Verantwortung übernehmen kann. Die schönsten Erfolgsmomente während ihrer Arbeit erfährt sie, wenn sie von der Kundschaft für ihre Arbeit gelobt wird. Ebenfalls als Highlight erwähnt sie ihre Mitarbeit am grössten Rosenherz Europas, das auf dem Schilthorn im Februar 2024 erstellt wurde.

Ebenfalls sehr zufrieden mit Deborah Artho sind auch Michaela und Heini Eggenberger vom Blumenheini und Gartenheini, die auch für die Ausbildung zuständig sind. Der Betrieb bietet Lehrstellen als Florist/-in EFZ und Gärtner/in EFZ (Garten- und Landschaftsbau) an. Aktuell betreuen sie zwei Lernende in Degersheim und eine in Flawil. Bei der Auswahl eines oder einer Lernenden achten die Eggenbergers vor allem darauf, dass der oder die Jugendliche ins Team passt. «Das ist die beste Grundlage für einen erfolgreichen Lehrabschluss. Wer sich wohlfühlt, kann sich frei entfalten und hat keine Angst, Fehler zu begehen», ist Michaela Eggenberger überzeugt.

Florist/-in EFZ

Lehrdauer: 3 Jahre

Hilfreiche Fähigkeiten: sauberes Arbeiten, Kreativität und handwerkliches Geschick, keine Angst vor schmutzigen Händen.

Weitere Informationen sind unter www.yousty.ch, unter www.gartenheini.ch oder bei Instagram unter blumenheini.ch zu finden.

Kontakt für Fragen oder eine Schnupperlehre: Michaela Eggenberger, 071 371 19 11, michi@blumenheini.ch.

Hauptversammlung Verkehrsverein Degersheim mit Vortrag über die St.Galler Wanderwege

DEGERSHEIM Die Hauptversammlung des Verkehrsvereins Degersheim fand am 26. April 2024 mit 33 Mitgliedern statt. Nach einem Referat über die St.Galler Wanderwege genehmigten die Mitglieder sämtliche Anträge des Vorstands sowie den Jahresbericht. Auf den Rücktritt des langjährigen Vorstandsmitglieds Victor Schönenberger ergänzen mit Mike Bregg und Tamara Bohler gleich zwei neue Gesichter den Verein.

Am Freitag, 26. April 2024, fand im Restaurant Löwen Wolfertswil die Hauptversammlung des Verkehrsvereins Degersheim statt. Vor der Versammlung stellten Johann Fitze und Franz Zweifel den Anwesenden in einem spannenden Referat das vielfältige Netzwerk der St.Galler Wanderwege vor. Die 33 anwesenden Mitglieder genehmigten sämtliche Anträge sowie den Jahresbericht. Leider musste Präsidentin Edith Hug Burtcher einen Rücktritt aus dem Vorstand verkünden: Victor Schönenberger wird nach rund 22 Jahren den Vorstand verlassen. Er war massgebend an der Entwicklung des Vereins in der jüngeren Zeit beteiligt, wirkte bei vielen Projektarbeiten mit und war bei jedem Wetter fotografisch in der Gemeinde unterwegs. Nebst seinem Amt als Vizepräsident war er unter anderem auch für die Homepage zuständig und war das Bindeglied des Vereins zum Langlauf- und Skiclub so-

wie zur Gemeinde. Victor Schönenberger wurde für sein wertvolles Engagement gewürdigt und unter grossem Applaus verabschiedet. Glücklicherweise konnte die Präsidentin zwei neue Vorstandsmitglieder zur Wahl vorschlagen: Mike Bregg stellt sich für die Aufgaben von Victor Schönenberger zur Verfügung und für das Ressort Anlässe/Projekte steht Tamara Bohler zur Wahl. Beide neuen Vorstandsmitglieder sowie die Präsidentin, der bisherige Vorstand und die Revisoren wurden einstimmig wiedergewählt. Nach dem offiziellen Teil lud der Verkehrsverein zu gemütlichem Beisammensein mit einer feinen Gulaschsuppe ein.



Präsidentin Edith Hug Burtcher verabschiedet das langjährige Vorstandsmitglied Victor Schönenberger.

Festgottesdienst zu Pfingsten

KIRCHE Die Kirchenchöre Degersheim und Flawil singen am Pfingstsonntag gemeinsam unter der Leitung von Markus Inauen die Pastoralmesse in G von Colin Mawby (1936 bis 2019). Dieser britische Komponist war Organist, Chorleiter und Musikdirektor der Westminster Cathedral in London. In England und Amerika zählte er zu den erfolgreichsten Komponisten für geistliche Chormusik. Zu diesem Festgottesdienst sind alle herzlich eingeladen. Dieser findet statt am Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, um 10.15 Uhr in der Kirche St. Jakobus Degersheim.

Seelsorgeeinheit Magdenau



**Jede
Flasche
zählt!**

Abstimmungssonntag vom 9. Juni 2024

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 23. Januar 2020 «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)»
2. Volksinitiative vom 10. März 2020 «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)»
3. Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»
4. Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes).

Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 9. Juni 2024

Gemeindehaus Degersheim 10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil 10.00 bis 11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählenden an der Urne übergeben werden.

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe

Am Donnerstag, 6. Juni 2024, und am Freitag, 7. Juni 2024, kann bei der Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten (Donnerstag: 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr; Freitag: 7.00 bis 14.00 Uhr) vorzeitig persönlich gestimmt werden.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung beim Einwohneramt bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Einbürgerungen

Der Einbürgerungsrat Degersheim hat folgende Bürgerrechte der Bürgergemeinde Degersheim-Dorf erteilt:

- Kleinrosenbleck Ruth Edith, 02.01.1955, Deutschland
Sennrütistrasse 23, 9113 Degersheim
- Ardito Cosimo, 14.08.1966, Italien
Kähbachstrasse 6, 9113 Degersheim
- Elia Milad, 02.01.1980, Syrien
Hauptstrasse 83, 9113 Degersheim
- Jakupi Filloreta, 05.02.1995, Kosovo
Sonnhaldenstrasse 50, 9113 Degersheim

Die Auflagedossiers liegen vom **10. Mai bis am 9. Juni 2024** in der Gemeinderatskanzlei Degersheim öffentlich auf. Wer in der politischen Gemeinde Degersheim stimmberechtigt ist, kann während dieser Frist in die Dossiers Einsicht nehmen und schriftlich begründet gegen den Einbürgerungsbeschluss Einsprache erheben.

Einbürgerungsrat Degersheim



**INSTRUMENTE
AUSPROBIEREN**

MUSIKSCHULE DEGERSHEIM

13. Mai 2024 | 18:30-20:00
Schulhaus Steinegg



Du musst nicht
perfekt sein, um das
Klima zu schützen.
Weniger fliegen hilft schon viel.
wwf.ch/klimatipps



Der rote Platz bei der MZA Steinegg wird saniert

DEGERSHEIM Der beliebte Platz ist in die Jahre gekommen und zeigt sich sichtlich sanierungsbedürftig. Die nötige Erneuerung wird zu Beginn der Sommerferien 2024 erfolgen. Während dieser Zeit wird der Platz für die Nutzung gesperrt sein.

Der rote Platz beim Schulhaus Steinegg wird von den Kindern des Schulhauses, von Sportvereinen wie auch bei Anlässen regelmässig genutzt. Gleichzeitig ist er dank seiner zentralen Lage Treffpunkt und Spielort für die ganze Bevölkerung. Mittlerweile macht sich aber sein fortgeschrittenes Alter bemerkbar. Löcher, offene Stellen und Abnutzungserscheinungen sind überall sichtbar. Als letzter Teil der Sanierung des alten Steineggschulhauses wird der Platz nun kurz vor

oder während der Sommerferien 2024 erneuert. Während dieser Zeit wird der Platz gesperrt sein. Der rote Platz auf der Schulanlage Steinegg ist



sanierungsbedürftig und wird demnächst ersetzt.

«Zämä ässä»



KIRCHE Am Mittwoch, 22. Mai 2024, wird um 11.45 Uhr im kath. Pfarreiheim das gemeinsame «zämä ässä» angeboten.

Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und serviert speziell für Sie. Der Preis beträgt 10 Franken.

Wir freuen uns über alle, die Lust haben, gemeinsam zu essen und zu plaudern. Anmeldungen bitte bis spätestens Freitag, 17. Mai 2024, um 11 Uhr an sekretariat-degersheim@se-ma.ch oder 071 371 10 17. Silvan Hollenstein

BAUBEWILLIGUNGEN MÄRZ

Folgende Bauprojekte wurden im März 2024 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Hoch Nadine, Hörenstrasse 42, 9113 Degersheim **Grundeigentümerin:** Hoch Nadine, Hörenstrasse 42, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Zweifamilienhaus Assek.-Nr. 2195 mit Photovoltaikanlage und Erdsondebohrung mit Sole-Wasser-Wärmepumpe **Standort:** Grundstück Nr. 1490, Assek.-Nr. 2195, Hörenstrasse 44, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schweizer Karl, Chalberstadel 764, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schweizer Karl, Chalberstadel 764, 9113 Degersheim; Schweizer Jsidor, Hoffeldstrasse 41, 9114 Hoffeld **Bauvorhaben:** Neubau Schweinemaststall Assek.-Nr. 2196, Waschplatz, Jauche-, Wassergrube und Retention beim Gebäude Assek.-Nr. 1960 **Standort:** Grundstück Nr. 925, Assek.-Nr. 2196, Chalberstadel 764, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Egger Andreas und Verona, Hügelstrasse 9, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Egger Andreas und Verona, Hügelstrasse 9, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Wiederaufbau Einfamilienhaus inkl. Errichtung einer Photovoltaikanlage und einer Luft-Wasser-Wärmepumpe **Standort:** Grundstück Nr. 715, Assek.-Nr. 1603, Hügelstrasse 9, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Vanzo Garten AG, Sportplatzstrasse 13, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Vanzo Livio, Sportplatzstrasse 13, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Dauerhaftes Aufstellen eines Materialcontainers auf dem Grundstück Nr. 576 **Standort:** Grundstück Nr. 576, Assek.-Nr. keine, Sportplatzstrasse 13, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Grob Christian und Sonja, Bühlstrasse 30, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Grob Christian und Sonja, Bühlstrasse 30, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erstellung Lüftungsanlage beim Gebäude Assek.-Nr. 1578 **Standort:** Grundstück Nr. 877, Bühlstrasse 28, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Degimmo AG, Flawilerstrasse 10a, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Bruggner Reto, Hörenweg 11, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2184 mit Photovoltaikanlage, Thermischer Solaranlage und Kleinwindturbine **Standort:** Grundstücke Nrn. 268 und 666, Assek.-Nr. 2184, Kirchstrasse 3a, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Loop AG, Burggraben 26, 9000 St.Gallen **Grundeigentümer:** Loop AG, Burggraben 26, 9000 St.Gallen **Bauvorhaben:** Abbruch bestehendes Wohnhaus und Garagen sowie Neubau Reiheneinfamilienhäuser, Doppel-einfamilienhäuser und ein Einfamilienhaus mit Photovoltaikanlage und Errichtung innenaufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpen **Standort:** Grundstück Nr. 554, Assek.-Nr. 1323, 1472, 1492, 2077, 439, 440, auf dem Grundstück Nr. 554, Hörenstrasse 20, 20a bis 20e, Sonnhaldenstrasse 5, 5a bis 5c, 7, 7a, 7b und 9, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Reich Kurt, Stickerstrasse 1, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Reich Kurt, Stickerstrasse 1, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 329 **Standort:** Grundstück Nr. 459, Assek.-Nr. 329, Stickerstrasse 1, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Bärlocher Bettina und Adrian, Unterdorfstrasse 12, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Bärlocher Bettina und Adrian, Unterdorfstrasse 12, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Um-/Anbau Wohnhaus Assek.-Nr. 174, Abbruch Garage Assek.-Nr. 528 und Einbau Sole-Wasser-Wärmepumpe inkl. Erdsondebohrung **Standort:** Grundstück Nr. 120, Assek.-Nr. 174, Sonnenbergstrasse 12, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Hungerbühler Norbert, Buebental 935, 9230 Flawil **Grundeigentümer:** Hungerbühler Norbert, Buebental 935, 9230 Flawil **Bauvorhaben:** Erweiterung Photovoltaikanlage auf den Gebäuden

Assek.-Nrn. 936, 1093, 1961 und 2131 **Standort:** Grundstück Nr. 1227, Assek.-Nrn. 936, 1093, 1961 und 2131, Buebental 935, 9230 Flawil

Bauherrschaft: Righetti Tullio, Poststrasse 8, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Righetti Tullio, Poststrasse 8, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Anbau Einfamilienhaus Assek.-Nr. 88 **Standort:** Grundstück Nr. 316, Assek.-Nr. 88, Poststrasse 8, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Deira Tubio Jose Francisco, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim; Garcia Vilas Vanessa, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Deira Tubio Jose Francisco, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim; Garcia Vilas Vanessa, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Anbau Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1083 **Standort:** Grundstück Nr. 28, Mühlefeldstrasse 18, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Näf Anita und Alfred, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Näf Anita und Alfred, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Ersatz Stückholzheizung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 302 **Standort:** Grundstück Nr. 474, Assek.-Nr. 302, Feldstrasse 45, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Eisenegger Margarete, Bergstrasse 29, 9113 Degersheim **Grundeigentümerin:** Eisenegger Margarete, Bergstrasse 29, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Ersatz Gasheizung im Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1891 **Standort:** Grundstück Nr. 333, Assek.-Nr. 1891, Bergstrasse 29, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Florin Reto, Steigweg 1, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Florin Reto, Steigweg 1, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1642 **Standort:** Grundstück Nr. 1360, Assek.-Nr. 1642, Steigweg 1, 9116 Wolfertswil

Wir bringen
Feuer in deine
Kommunikation.

Strategie | Konzept | Kreation | Content | Media

Kernbrand AG
Teufener Strasse 11
9000 St.Gallen

kernbrand.ch
hallo@kernbrand.ch
T +41 58 255 13 00

UNTERHALTSGENOSSENSCHAFT WOLFERTSWIL-HINTERTSCHWIL
Präsident: Martin Scherrer, Föhrenstrasse 49a, 9113 Degersheim

Einladung zur Generalversammlung der Unterhaltsgenossenschaft Wolfertswil-Hintertschwil

am Dienstag, 21. Mai 2024, um 20.00 Uhr
im Gasthaus zum Löwen, Unterdorfstrasse 7, 9116 Wolfertswil

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letzten GV
4. Jahresbericht 2023 des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2023
6. Bericht der Revisoren
7. Entschädigung des Vorstandes
8. Perimeter 2024 und Festlegung Mindestbeitrag
9. Information Strassenunterhalt 2024
10. Allgemeine Umfrage

Schriftliche Anträge sind bis zum 17. Mai 2024 an den Präsidenten
Martin Scherrer einzureichen.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.



Afternoon Tea - Danke Mama!

Am Muttertag dreht sich alles um die Familie. Daher soll die grosse Familienzusammenkunft etwas ganz Besonderes werden – kommen Sie dafür zum Afternoon Tea auf den Wolfensberg. Wir zelebrieren den britischen Brauch mit Heissgetränken und Prosecco. Dazu servieren wir kunstvolle Etagèren, gefüllt mit süssen und herzhaften Köstlichkeiten, à discrétion. Wir freuen uns auf Ihren nachmittäglichen Besuch.

Daten 10. - 12. Mai 2024 Muttertag
Wochenende von 14:00 bis 17:00 Uhr

HOTEL RESTAURANT
WOLFENSBURG

Der 31. Mai 2024 ist An- und Abmelde-termin der Musikschule

DEGERSHEIM An- und Abmeldungen für regelmässigen Musikunterricht können noch bis 31. Mai 2024 per Online-Formular an die Musikschulleitung gesendet werden. Ohne schriftliche Abmeldung wird der Musikschulunterricht automatisch um ein weiteres Semester verlängert. Das gilt sowohl für die breite Palette von Instrumental- und Vokalfächern, die im Einzel- oder Kleingruppenunterricht besucht werden können, als auch für alle Gruppenfächer. Zu diesen gehören beispielsweise die Band und das Orchester. Erwachsene können Unterricht im Abonnement besuchen, welcher nicht an das Schuljahr gebunden ist. Für diesen Abo-Unterricht gilt der obige Termin nicht.

Die An- und Abmeldeformulare finden Sie unter www.schule-degersheim.ch → Musikschule → An-/Abmeldung / Preise



An- und Abmeldungen für das kommende Semester sind bis am 31. Mai an die Musikschulleitung einzureichen.

Folgeanlass über digitale Medien

DEGERSHEIM Nach dem erfolgreich durchgeführten Fachreferat über Chancen und Gefahren digitaler Medien führt der Elternmitwirkungsverein TELMI am 16. Mai 2024 einen Folgeanlass durch, an welchem die angesprochenen Themen noch vertieft werden können.

Der Elternmitwirkungsverein TELMI führte Ende April ein Fachreferat über Chancen und Gefahren digitaler Medien durch. Lea Stalder vom Kinderschutzzentrum St. Gallen informierte und sensibilisierte die rund 30 anwesenden Interessierten über die verschiedensten Aspekte von digitalen Geräten. Dabei kamen aufrüttelnde Tatsachen, praktische Tipps und hilfreiche Hinweise zur Umsetzung der familieninternen Regeln zur Sprache. Rasch war klar, dass sich die meisten Eltern und Erziehungsberechtigten denselben Herausforderungen zu stellen haben und ein Austausch darüber sehr hilfreich ist. Deswegen lädt der Elternmitwirkungsverein TELMI alle Eltern, Erziehungsberechtigten und Interessierten zu einem Folgeanlass ein. Infos dazu finden Sie im Inserat auf dieser Seite.



Der Folgeanlass bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich vertieft mit den Herausforderungen von Erziehung und digitalen Welten auseinanderzusetzen

Faszination digitaler Welten? MIT MEDIEN LEBEN LERNEN!

16. Mai 2024
19:00-20:30 Uhr
Singsaal
Oberstufe
Degersheim

Einladung zum Folgeanlass

Nach dem Vortrag am 25. April zum Thema Umgang mit digitalen Medien im Familienalltag, möchten wir vom TELMI Vorstand zu unserem Workshop-Anlass einladen. Dieser Event bietet die Möglichkeit, an vier verschiedenen Stationen den Umgang mit Medien aktiv zu erleben, Fragen zu stellen und sich in Gesprächsrunden mit dem Thema vertieft auseinanderzusetzen/auszutauschen.

Der Event steht allen Interessierten offen, unabhängig von der ersten Veranstaltung. Auch Personen, die nicht beim Vortrag dabei waren, sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen spannenden und interaktiven Austausch!

- ▶ **Schüler:innen** erzählen von ihren Erfahrungen
- ▶ **Sicherheitseinstellungen und „Überwachung“**, Apps für Eltern
- ▶ **Gaming**
Jugendliche zeigen beliebte Games
- ▶ **Bildschirmzeit, Regeln, kreatives vs. passive Medienzeit**

NEUBAU IM FELDEGG

2.5 und 3.5 Zimmer-Wohnungen
Feldeggrasse 10 & 12, Degersheim

ab CHF
440'000.-

Jetzt Wohnung reservieren
Bezug Oktober 2024

HEV Verwaltungs AG
Josy Frenda
+41 71 227 42 65
hevsg.ch

sonnhalde

degersheim

Eingebettet zwischen einer herrlichen Hügellandschaft, Wald und Feldern entsteht an der Sonnhalde in Degersheim eine neue Wohnüberbauung mit 14 exklusiven Häusern. Bezug 2026.
www.sonnhalde-degersheim.ch

Verkauf: **LOOP AG** / 9000 St. Gallen
Tel. 071 245 95 95 / info@loopag.ch



All Business is Local

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie zu Hause ist.

Anzeigen in Regional- und Lokalzeitungen haben den geringsten Streuverlust.

Dank geografisch klar definiertem Distributionsgebiet ist eine Planung bis auf Ebene der Gemeinden möglich.



FLADE

Nutzen Sie das qualitativ hochwertige Umfeld der Presse. Inserieren Sie da, wo Ihre Werbung Wirkung erzielt.
Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

 **SCHWEIZER MEDIEN**

Quelle: WEM-Verbreitungsstatistik

Ist der Muttertag noch zeitgemäss?

Am 12. Mai 2024 ist Muttertag. Ein Tag wie jeder andere auch? Klar werde ich von meinen beiden Töchtern eine kleine Aufmerksamkeit bekommen, welche sie in der Schule für mich gebastelt haben. Dies haben sie mir schon verraten. Es kann aber gut sein, dass ich das Geschenk schon am Freitag bekomme, nämlich dann, wenn sie es von der Schule mit nach Hause bringen und nicht abwarten können, es mir zu schenken. So steht für mich nicht der Muttertag im Vordergrund, sondern die Freude meiner Kinder, mir ein Geschenk zu machen. Aber wie sieht es an diesem 12. Mai 2024 mit den Vätern aus? Viele Männer übernehmen Arbeiten im Haushalt und Verantwortung im Familienalltag. Den Vatertag gibt es, ja. Aber wann findet dieser statt? Bei uns in der Schweiz hat der Vatertag nicht denselben Stellenwert wie der Muttertag. In der Schule wird kein Geschenk für diesen speziellen Tag gebastelt. Und was ist mit den Grosseltern, den Nachbarn, den Freunden und Bekannten? Diese übernehmen doch auch immer wieder Betreuungsaufgaben! Gibt es dafür auch einen speziellen Tag? Für mich müsste der 12. Mai 2024 ein Tag sein, an dem das Miteinander gefeiert wird – denn



gemeinsam gehen wir durchs Leben. Ich würde sogar so weit gehen, dass wir als grosse Gemeinschaft verbunden sind – einander Dankbarkeit und Wertschätzung entgegenbringen – Gemeinsamzeit verbringen sollten. Gemeinsamzeit verbringen können Sie am 12. Mai 2024 im Zwing-

lisaal der reformierten Kirchgemeinde Flawil bei einem Brunch. Sie sind herzlich eingeladen. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser, Sozialdiakonin



- Samstag, 11. Mai, Degersheim**
17.30 Kommunionfeier
- Sonntag, 12. Mai, Niederglatt**
08.45 Kommunionfeier
- Sonntag, 12. Mai, Flawil**
10.15 Kommunionfeier
mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse
- Sonntag, 12. Mai, Degersheim**
19.00 Abendlob im Mai in der Kapelle

SEMA

Maiandacht Frauengemeinschaften mit Impuls, Gesang und Gebet
Mittwoch, 15. Mai, um 19.00 Uhr in der Kapelle Degersheim
Möglichkeit für Einstimmung mit lichtreichem Rosenkranz um 18.30 Uhr.

Friedensgebete

Donnerstag, 16. Mai, um 19.00 Uhr
– Degersheim: kath. Kapelle
– Flawil: meth. Kirche

FLAWIL

Maiandacht von SEMAplus und der Kolpingfamilie
Mittwoch, 15. Mai, um 14.30 Uhr in der Kapelle
Bei der gemeinsamen Feier steht das Leben und Wirken von Hildegard von Bingen im Vordergrund.

WOLFERTSWIL

Männeranlass vom 25. Mai 2024 am Bodensee

Infos und Anmeldung bis 15. Mai an Markus Koller-Filliger, makofi@gmx.ch

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirche Degersheim

Sonntag, 12. Mai

09.40 Gottesdienst mit Amtseinsetzung von Pfr. Witzig; Pfr. Kurt Witzig und Dekan Philippe Müller; parallel Kinderhüeti; anschliessend Apéro

Montag, 13. Mai

09.30 Frauenbibeltreff
12.15 Salatzmittag – Teiletä
14.30 Spielplatzkafi
16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 14. Mai

13.45 Sántisblick Gottesdienst
17.15 Boyzaround Training
18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 15. Mai

20.00 praise-up Teensband Probe

Donnerstag, 16. Mai

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg
19.00 Ökum. Friedensgebet Kath. Kirche Degersheim
20.00 Kirchenchor Probe

Freitag, 17. Mai

19.30 wogo – Jugendgruppe

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 12. Mai

10.00 Gottesdienst mit Richard Böck, Thema: «Ohne Abschied keinen Neuanfang» (Joh. 16, 5–15), im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 12. Mai 2024

09.30 Missionsgottesdienst mit Doron Schneider, Thema: «Israel», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 12. Mai

10.00 Zwinglisaal: «gemeinsamzeit»-Brunch, Christina Egli und Karin Gubser

Montag, 13. Mai

09.00 Foyer KGZ: s'Kafi im Feld

Dienstag, 14. Mai

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff
Anmeldung bis spätestens Montag, 13. Mai, 11 Uhr, Tel. 071 394 90 50

19.30 Jugendraum: Runder Tisch – im Gespräch mit der Kirchgemeindeleitung

Mittwoch, 15. Mai

09.00 Foyer KGZ: s'Kafi im Feld

19.30 Sitzungszimmer KGZ: Treffpunkt Kreativ

Donnerstag, 16. Mai

09.00 Foyer KGZ: s'Kafi im Feld
19.00 methodistische Kirche: Flawiler Friedensgebet

Freitag, 17. Mai

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Latino-Abend

www.ref-flawil.ch



Erstkommunion Degersheim-Wolfertswil

Am Sonntag, 28. April 2024, konnten 14 Kinder aus Degersheim und Wolfertswil ihre Erstkommunion feiern. Die Kinder gestalteten den Gottesdienst zum Thema «Brot des Lebens» mit ihren Gedanken und musikalischen Beiträgen mit, so wurde daraus eine bereichernde Feier und ein wunderbares Fest.

Fotos: Andrea Kengelbacher



Inbetriebnahme des Velos nach dem Winter

FLAWIL/DEGERSHEIM Die meisten Velofahrerinnen und Velofahrer haben ihr Velo während der kalten Jahreszeit abgestellt und bereiten sich nun darauf vor, es wieder hervorzuholen. Der TCS gibt Tipps, worauf man achten und was man kontrollieren sollte, bevor man sich wieder auf die Strasse begibt.

Die Pneus haben wahrscheinlich während der Winterpause Luft verloren und es ist wichtig, den Druck gemäss den Angaben, die seitlich auf den Pneus stehen, zu kontrollieren und wiederherzustellen. Der ideale Druck ist zwischen 3 und 5 Bar. Grundsätzlich ist es so, dass ein hoher Druck den Rollwiderstand verringert, allerdings geht das zulasten der Haftung, die dann ebenfalls abnimmt. Deswegen ist ein hoher Pneudruck auf dem Asphalt empfehlenswert. Für den Einsatz im Gelände sollte man den Druck allerdings reduzieren.

Beleuchtung und Bremsen kontrollieren

Auch die Beleuchtung sollte überprüft werden. Wenn das Vorder- oder Rücklicht nicht funktioniert, ist es wichtig, die Verkabelung und die Anschlüsse zu überprüfen und die defekten Glühbirnen oder die Batterien auszutauschen. Die Bremsanlage sollte auf ihre Funktionstüchtigkeit

überprüft werden. Insbesondere prüfen sollte man die verbleibende Dicke der Bremsbeläge, der Bremsklötze und der Bremsscheiben. Man kann eine Fachperson beauftragen, die Hydraulik der Scheibenbremsen zu überprüfen. Diese kann auch weitere Arbeiten durchführen, die für den Laien zu kompliziert sind. Es handelt sich dabei insbesondere um die Kontrolle von Kette und Kassette, das Zentrieren der Räder und das Einstellen der Schaltung.

Benötigen Elektrovelos eine andere Wartung?

Elektrovelos sollte man gleich pflegen wie herkömmliche Velos, es gibt allerdings einige zusätzliche Elemente, die man überprüfen sollte. Der Akku erfordert besondere Aufmerksamkeit. Er ist empfindlich und mag keine zu tiefen oder zu hohen Temperaturen. Er sollte separat gelagert werden, idealerweise in einer trockenen Umgebung mit Temperaturen zwischen 10° bis 20°Celsius. Ausserdem muss verhindert werden, dass sich der Akku vollständig entlädt. Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, sollte er deshalb mindestens zur Hälfte geladen sein. Aus diesem Grund sollte man den Akku regelmässig kontrollieren und bei Bedarf laden.



Für sicheren Fahrspass mit dem Velo ist im Frühling eine Kontrolle und Wartung empfehlenswert.

Helm tragen empfohlen

Es empfiehlt sich, sowohl auf einem herkömmlichen Fahrrad als auch auf einem E-Bike mit einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h einen Helm zu tragen. Laut Gesetz sind Velohelme der Norm SN EN 1078 für schnelle E-Bikes obligatorisch.

Sängerinnen und Sänger gesucht

KIRCHE Singen macht glücklich, deshalb lädt der Kirchenchor Flawil wiederum begeisterte Sängerinnen und Sänger zum Mitsingen ein.

Am 18. August 2024, zum alljährlichen Patronatsfest der katholischen Kirche, erklingt die «Missa brevis» von Jacob de Haan (*1959), das «Halleluja» von Colin Mawby (1936–2019) sowie das «Halleluja» von G.F. Händel (1695–1759) für Chor, Bläser, Pauken und Orgel.

Es sind 4 Proben vorgesehen, jeweils im Pfarreizentrum montags, 27. Mai, 3. Juni sowie 24. Juni

2024, jeweils um 17.30 Uhr, sowie am Samstag, 10. August 2024, um 16 Uhr. Die Hauptprobe findet am 14. August 2024 um 20 Uhr auf der Empore statt.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und bitten um Anmeldungen an Philippe Frey, Chorleiter, Tel. 079 944 28 18, philfrey01@gmail.com, oder an Ursula Brunschwiler, 071 393 12 74, w.brunschwiler@bluwien.ch.

Doris Hoby

Kommen Sie mit ins Naturparadies Espel

VEREIN Unweit von Flawil liegt das Naturschutzgebiet Espel, ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung. Einst wurde hier Kies abgebaut, heute ist der Espel ein wichtiger Ersatzlebensraum für Tiere und Pflanzen der in der Schweiz selten gewordenen Flussauen. Nebst einer beeindruckenden Vielfalt an Vogel- und Libellenarten können im Espel ganze acht verschiedene Amphibien beobachtet werden. Darunter auch stark gefährdete Arten wie der Kammmolch oder die Gelbbauchunke. Nicht zuletzt fühlt sich auch der Biber seit einiger Zeit dort sehr wohl.

Der Naturschutzverein Flawil und Umgebung lädt Sie herzlich zu einer kostenlosen Führung am Freitag, 17. Mai 2024, ein. Wir treffen uns um 18 Uhr bei der Besucherplattform und werden im Anschluss von Samuel Häne von Pro Natura St. Gallen durch das Gebiet geführt.

Benjamin Waibel

Wanderung zur Saisoneröffnung

KIRCHE Zur ersten Tageswanderung der Saison trafen sich die Seniorinnen und Senioren der «60+-Aktiven» am Bahnhof Flawil. Mit dem Zug reisten die Teilnehmenden zum Bahnhof Amriswil und starteten die Wanderung in Richtung Hellmüli. Sie ist eines der Schmuckstücke von Amriswil, schmiegt sich in ein kleines Tobel und wird von einem idyllischen Weiher begrenzt.

Durch den Wald und an blühenden Obstbäumen vorbei führte der Weg zum historischen Schloss Hagenwil. Das Kloster St. Gallen übernahm das Schloss 1684 in Eigenverwaltung. Vier Jahre nach der Klostersauflösung 1802 wechselte das einzige noch erhaltene Wasserschloss der Ostschweiz in Familienbesitz.

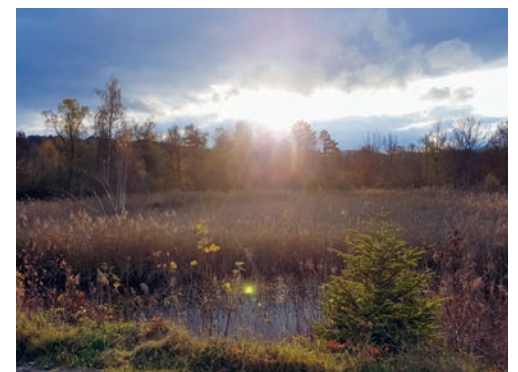
Weiter ging es ins Gebiet Hochmoor Hudelmoos. Von etwa 1750 bis Mitte des 20. Jahrhunderts wurde an diesem Ort Torf gestochen. Das Gebiet wurde im Jahr 1990 ins «Bundesinventar der



Hoch- und Übergangsmoore von nationaler Bedeutung» aufgenommen.

Über den Weiler Riet erreichte die Wandergruppe Zihlschlacht; hier wurde der Durst gelöscht und das reichhaltige Mittagessen genossen. Die Nachmittagsetappe führte über Brunewies zum Hummelberg, Bahnhof Bischofszell Nord und wieder zurück nach Flawil.

Beat Müller



Schutzgebiet Espel im Herbst.

Foto: B. Waibel



Anmeldung und Infos unter www.nmizu-ost.ch

Gruppenleiterinnen gesucht!

Baby & me

Lienhard, Stiftung.

flawil.ch

Kanton St.Gallen
Kinder- und
Jugendförderung

SWISSLOS

Netzwerk Migration
Zusammenleben Ostschweiz



HAB
ARCHITEKTEN

HAB AG
Bahnhofstrasse 5 | 9230 Flawil
071 394 99 44 | info@hab.ch

BUGGYFIT in Bewegung mit Kind und Kinderwagen



Neuer Kurs in Flawil

Anmeldung und Infos:
www.buggyfit.ch




flawil.ch

Kanton St.Gallen
Amt für Gesundheitsvorsorge



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



**SCHENK MIR EINE
GESCHICHTE**

KONTAKT
Slobodanka Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

WO
Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

**EINTRITT
IST GRATIS**

Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Geschichten und Bilderbücher entdecken.

Eltern und Kinder von 2 bis 5 Jahren sind herzlich zu Geschichtenstunden in serbischer, bosnischer und kroatischer Sprache eingeladen.

Freitag	9. Februar 2024	16.00 - 17.00 Uhr
Samstag	16. März 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Samstag	27. April 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Freitag	17. Mai 2024	16.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8. Juni 2024	10.30 - 11.30 Uhr
Freitag	28. Juni 2024	16.00 - 17.00 Uhr



flawil.ch



Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung



**POKLONI MI
PRIČU**

PRIČE ČITAJU
Slobodanka Stjepanovic
078 753 16 36

Zelhida Bilibani
076 681 24 28

GDE
Spielgruppe
Haus Meise
St.Gallerstr. 28
9230 Flawil

**ULAZ JE
BESPLATAN**

Mališani otkrivaju svet slikovnica i slova na srpskom bosanskom i hrvatskom jeziku!

Decu od 2 do 5 godina i njihove roditelje pozivamo na književna druženja.

Petak	9. Februar 2024	16.00 – 17.00h
Subota	16. Mart 2024	10.30 – 11.30h
Subota	27. April 2024	10.30 – 11.30h
Petak	17. Maj 2024	16.00 – 17.00h
Subota	8. Jun 2024	10.30 – 11.30h
Petak	28. Jun 2024	16.00 – 17.00h



flawil.ch

Teilstrassenplan «Erschliessung Wohnüberbauung Waldau»: Start des Mitwirkungsverfahrens

FLAWIL Im Gebiet Waldau bestehen Absichten zur baulichen Entwicklung. Im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Der Gemeinderat gibt dazu den Teilstrassenplan «Erschliessung WÜB Waldau/Waldhofweg» für das öffentliche Mitwirkungsverfahren frei.

Die Grundeigentümerin plant eine Überbauung im Gebiet Waldau in Flawil. Die bislang nicht klassierte Strasse erfordert eine Verbesserung des Erschliessungsstandards. Im Rahmen der geplanten Wohnüberbauung müssen die Baugrundstücke hinreichend erschlossen werden. Zu diesem Zweck wird die heutige Privatstrasse in eine Gemeindestrasse 2. Klasse klassiert. Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan «Erschliessung Wohnüberbauung Waldau/Waldhofweg» sowie

das dazu gehörende Strassenbauprojekt genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Unterlagen liegen auf

Der Teilstrassenplan «Erschliessung WÜB Waldau/Waldhofweg» sowie das Strassenbauprojekt liegen im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur auf. Die Planunterlagen sind auch auf der Mitwirkungsplattform der Gemeinde Flawil, www.mitwirken-flawil.ch, aufgeschaltet. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 13. Mai bis 27. Mai 2024. Daran können alle teilnehmen. Stellungnahmen sind bis spätestens 27. Mai 2024 via Mitwirkungsplattform (www.mitwirken-flawil.ch), per E-Mail oder auf dem Postweg an Gemeinde Flawil, Ge-

schäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, einzureichen. Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren wird der Teilstrassenplan «Erschliessung WÜB Waldau» nochmals bearbeitet, durch den Gemeinderat genehmigt und später während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.



Das öffentliche Mitwirkungsverfahren zum Teilstrassenplan «Erschliessung Wohnüberbauung Waldau/Waldhofweg» dauert vom 13. bis 27. Mai 2024.

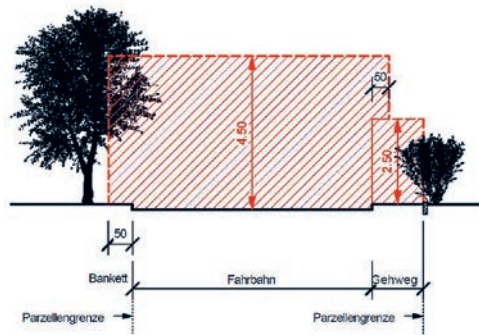
Kleiner Aufwand, grosse Wirkung

FLAWIL In den vergangenen Wochen sind die Pflanzen enorm gewachsen. Möglicherweise gefährden sie nun die Verkehrssicherheit. Für das Zurückschneiden von Ästen und Sträuchern sind die Grundeigentümer verantwortlich.

Ist es nicht erstaunlich, wie in den vergangenen Wochen die Pflanzen gewachsen sind? Es ist herrlich, wie schön sich die Gärten in Flawil präsentieren. Aber auch hier hat es eine Schattenseite – die Verkehrssicherheit, die möglicherweise dadurch gefährdet ist. Denn die Übersicht ist an vielen Strassen wegen Ästen und Sträuchern nicht mehr gewährleistet oder die Trottoirs sind teilweise nur noch beschränkt benutzbar.

Aus diesem Grund werden die Grundeigentümer gebeten, die überragenden oder sich behindernden Äste und Sträucher entlang der Strassen sowie in Kreuzungs- und Einlenkerbereichen zurückzuschneiden. Dies dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Es empfiehlt sich zudem, Bäume und Sträucher mehr als nur auf die vorgeschriebene Masse zurückzuschneiden. Für

die Beantwortung allfälliger Fragen steht das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur unter der Telefonnummer 071 394 17 77 gerne zur Verfügung. Die Gemeinde dankt den Grundeigentümern für das Verständnis und für die Mithilfe für mehr Sicherheit im Verkehr.



Die schraffierte Fläche ist von überhängenden Ästen und Sträuchern freizuhalten. Die Höhe des Lichtsraums beträgt 4,50 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind, und 2,50 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind.

Noch freie Plätze bei «Buggyfit»

FLAWIL Im kostenlosen Bewegungsangebot für Mütter «Buggyfit» sind noch Plätze frei. Teilnehmen können Mütter ab zwölf Wochen bis ein Jahr nach der Geburt. Buggyfit findet jeweils am Montagvormittag von 9.30 bis 10.30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist vor dem Lindensaal in Flawil. Neue Mütter mit Babys und Geschwisterkindern sind willkommen. Ein Einstieg in den Kurs ist jede Woche möglich. Das Anmeldeformular steht unter www.buggyfit.ch zum Download bereit. Buggyfit ist ein Angebot des Amtes für Gesundheitsvorsorge in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Integration, Frühe Förderung und Alter.

TODESFÄLLE

Gestorben am 29. April 2024 in St. Gallen: **Rieser, Willi Josef**, von Uesslingen-Buch, geboren am 6. August 1933, wohnhaft gewesen in Flawil, Wilerstrasse 221. Der Abschiedsgottesdienst findet am Dienstag, 14. Mai 2024, 10.15 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius statt.

Gestorben am 3. Mai 2024 in Flawil: **Schneider geb. Salerno, Anna Maria Venere**, von Deutschland, geboren am 6. September 1935, wohnhaft gewesen in Flawil, Oberdorfstrasse 1. Die Abdankung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Friedhof Wisental: Schafe beeinflussen Pflanzenbestand positiv

FLAWIL Seit kurzer Zeit mähen Schafe eine eingezäunte Wiese auf dem Friedhof Wisental. Das kurze Engagement kann sich nicht nur für die Schafe lohnen.

Die Schafe haben nun den Weg zum Friedhof Wisental gefunden. Dort werden sie insgesamt für sechs Wochen in einem eingezäunten Bereich weiden. Da es sich dabei um eine Magerwiese handelt, gab es Bedenken aus der Bevölkerung,

ob dies für die Wiese nicht eine zu hohe Belastung sei. Abklärungen unter anderem beim Sachverständigen des Naturschutzvereins Flawil und Umgebung zeigen aber, dass die geringe Menge Dünger durch die Schafe und die kurze Zeit der Beweidung, sich nicht wesentlich auf den Pflanzenbestand auswirken wird. Es könne sogar sein, dass sich der Pflanzenbestand durch die Beweidung positiv verändern könnte.

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

EINE LIEBE, DIE IMMER BLÜHT!



**Am Sonntag, 12. Mai ist
Muttertag!
Wir haben von 8 – 14 Uhr
für Sie geöffnet.**



rutishauser.ch

RUTISHAUSER
Die Blumenfamilie

Vereinfachtes Abrechnungs- verfahren für Arbeitgebende

(Seite 1 von 2)

Mehr Informationen
www.svasg.ch/arbeitsgebende



Das vereinfachte Abrechnungsverfahren ist für Arbeitgebende, welche folgende Voraussetzungen erfüllen:

- der Jahreslohn pro Arbeitnehmenden übersteigt den Betrag von CHF 22 050 nicht
- die gesamte, jährliche Bruttolohnsumme des Betriebes übersteigt den Betrag von CHF 58 800 nicht
- das vereinfachte Verfahren muss für das gesamte Personal angewendet werden
- die Abrechnungs- und Zahlungsverpflichtungen werden ordnungsgemäss eingehalten
- die Mitarbeitenden mit einem Monatslohn von über CHF 1837.50 werden an eine berufliche Vorsorgeeinrichtung angeschlossen
- der/die Arbeitgebende ist weder eine Kapitalgesellschaft noch eine Genossenschaft
- weder Ehepartner/in noch Kinder der betriebsinhabenden Person werden beschäftigt

Arbeitgebende, welche alle Voraussetzungen erfüllen, können frei entscheiden, ob sie das vereinfachte Verfahren wählen wollen. Im vereinfachten Abrechnungsverfahren wird zusätzlich zu den bekannten Sozialversicherungsabzügen AHV/IV/EO/ALV/Familienzulagen/Verwaltungskosten eine Quellensteuer von 5 Prozent erhoben. Die Abrechnung und der Bezug der Sozialversicherungsbeiträge und der Quellensteuer erfolgen nur einmal pro Jahr.

SVA Sozialversicherungsanstalt
des Kantons St.Gallen

01.2023



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil



S'Kafi im Feld

Ein Pop-Up Begegnungsort zum Auftanken

**montags, mittwochs und donnerstags
9-11 und 14-16 Uhr**

im Foyer des Kirchgemeindezentrums

ankommen – auftanken – gestärkt werden

ab 25. März bis 31. Mai
geschlossen während den Schulferien und an Feiertagen

Vereinfachtes Abrechnungs- verfahren für Arbeitgebende

(Seite 2 von 2)

Mehr Informationen
www.svasg.ch/arbeitsgebende



Der Arbeitgeber/die Arbeitgeberin zieht die Sozialversicherungsbeiträge (ohne UV-Prämie) und die Quellensteuer von 5 Prozent (0,5 Prozent Direkte Bundessteuer und 4,5 Prozent Kantons- und Gemeindesteuer) jeweils vom AHV-pflichtigen Lohn ab. Alle Arbeitnehmenden erhalten von der Ausgleichskasse eine Bescheinigung über die abgelieferte Steuer, welche sie der Steuererklärung beilegen. Eine solche Besteuerung hat den Vorteil, dass das vereinfacht abgerechnete Einkommen nicht mehr im ordentlichen Verfahren versteuert werden muss. Damit fällt ein solches Einkommen auch nicht in die Progression.

Arbeitgebende, die im Fürstentum Liechtenstein wohnende Grenzgängerinnen und Grenzgänger beschäftigen, dürfen aufgrund des Doppelbesteuerungsabkommens nicht im vereinfachten Verfahren abrechnen.

Die Beiträge, die Verwaltungskosten sowie die Quellensteuer werden wie folgt übernommen:

- **AHV/IV/EO** 10,6 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- **ALV** 2,2 Prozent je zur Hälfte durch Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden
- **Familienzulagen** 1,8 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- **Verwaltungskosten** max. 5 Prozent zu Lasten des Arbeitgebenden
- **Quellensteuer** 5 Prozent zu Lasten des Arbeitnehmenden

Im Online-Schalter auf www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

SVA Sozialversicherungsanstalt
des Kantons St.Gallen

01.2023

Flawiler räumt bei Forschungswettbewerb «Schweizer Jugend forscht» ab

FLAWIL Fabian FÜRER und sein Forschungspartner Jonathan Boissonnas untersuchten während mehrerer Monate, ob sich der Eisverlust in Eishöhlen mittels Laserscanning dokumentieren lässt. Ihre Arbeit wurde nun beim Forschungswettbewerb «Schweizer Jugend forscht» mit dem höchsten Prädikat und einem Sonderpreis prämiert.

Der Flawiler Fabian FÜRER hat zusammen mit seinem Forschungspartner Jonathan Boissonnas erfolgreich am Wettbewerb «Schweizer Jugend forscht» teilgenommen. Ihre Arbeit zum «Einsatz von Laserscanning zur Bestimmung der Massenbilanz der Glacière de Monlési von Mai bis Oktober 2022» erhielt das beste Prädikat «hervorragend». Dies schafften insgesamt nur 38 der Total 116 Projekte, die im Finale von «Schweizer Jugend forscht» standen. Zudem wurden die beiden mit dem Sonderpreis «Forschung auf dem Jungfrauoch», gestiftet vom renommierten Paul Scherrer Institut, ausgezeichnet.

Dreidimensionale Erfassung von Eismassenveränderungen

In ihrer Arbeit untersuchten die beiden Jungforscher, ob sich Laserscanning zur Messung der Volumenänderung des Eises in der Eishöhle



Fabian FÜRER (links) und sein Forschungspartner Jonathan Boissonnas erklären Interessierten während der öffentlichen Ausstellung der Projekte ihre Arbeit.

«Glacière de Monlési» im Kanton Neuenburg eignet und ob sich die Volumenänderung in einem mit Laserscanning erfassbaren Bereich befindet. Dazu führten Sie im Zeitraum von fünf Monaten im Sommer 2022 mit verschiedenen Laserscannern und unterschiedlichen Laser-Wellenlängen zwei Messkampagnen durch und erfassten so jeweils ein 3D-Modell der Eishöhle.

Mit ihrer Forschung konnten sie aufzeigen, dass sich der saisonale Eisverlust in der Eishöhle hochauflösend dokumentieren lässt, die Messfähigkeit und Genauigkeit des Scannings allerdings stark von der Wellenlänge des Lasers beeinflusst wird. Auch die Stärke des Lasers sowie die Empfindlichkeit des Sensors hätten laut ihren Ergebnissen einen Einfluss auf die Messbarkeit des Eises. Weitere Informationen zum Forschungsprojekt sowie ein Video dazu sind auf www.sjf.ch zu finden.

«Baby & me» Flawil: Austausch und neue Ideen für den Alltag

FLAWIL Im Sommer 2024 startet die zehnwöchige Bildungsreihe «Baby & me» für Mütter mit Kindern im Vorschulalter in die erste Runde. «Baby & me» ist ein Projekt des Netzwerks Migration und Zusammenleben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Flawil.

Sich mit anderen Familien aus der Umgebung treffen und austauschen, ist ein grosser Wunsch vieler Familien mit kleinen Kindern. Im Sommer 2024 startet die innovative Bildungsreihe «Baby & me» am Standort der Mütter- und Väterberatung in Flawil. Die Fachstelle Frühe Förderung lanciert die Bildungsreihe «Baby & me» als einjähriges Pilotprojekt. Die Kosten werden von der Gemeinde getragen und vom Kinder- und Jugendkredit des Kantons St. Gallen unterstützt. Bis im Frühjahr 2025 sollen die nötigen Erfahrungen gesammelt werden, um zu evaluieren, ob das Angebot den konkreten Bedürfnissen entspricht und fortgeführt werden soll.

Spiele für die Kinder, Austausch für die Erwachsenen

«Baby & me» vereint Elternbildung mit regelmässigen Treffen in der Gruppe. An den wöchentlichen Treffen nehmen Mütter zusammen mit ihren Kindern teil. Für die Kinder gibt es eine Spielaktivität, während sich die Erwachsenen zu einem gemeinsam bestimmten Thema austauschen. Mitmachen dürfen alle Mütter mit einem Kind zwischen 0 und 3 Jahren. Auch Frauen, welche regelmässig ein Kind aus ihrer Familie oder ihrem Freundeskreis betreuen, können sich zusammen mit dem Kind anmelden. In der Pilot-

phase richtet sich Baby & me Flawil bewusst an Frauen. Interessierte Väter dürfen sich ebenfalls melden. Eine Erweiterung des Angebots wird bei entsprechender Nachfrage geprüft. Sobald fünf Teilnehmerinnen gefunden sind, startet eine neue Gruppe. Die Teilnehmerinnen wählen die Themen der zehn Treffen selbst. Für einzelne Treffen steht ein Budget für eine Expertin oder einen Experten bereit. Dieses «Bildungsbudget» verwaltet die Gruppe selbst und bestimmt gemeinsam, zu welchem Thema sie eine Fachperson einladen möchte.

Gruppenleiterinnen gesucht

Bei der Wahl der Gruppenleiterinnen wird darauf geachtet, dass diese ebenfalls Kinder im Vorschulalter haben. Ziel ist es, ein alltagsnahes Angebot auf Augenhöhe zusammen mit den Teilnehmenden zu gestalten. Die geschulten Gruppenleiterinnen stehen immer zu zweit im Einsatz und werden von der Projektleitung eng begleitet. Für den Standort Flawil werden aktuell noch Gruppenleiterinnen gesucht. Die Einsätze werden entlohnt und bewegen sich zwischen zwei und vier Stunden wöchentlich.

Weitere Informationen zur Bildungsreihe «Baby & me» sind auf der Website www.nmizu-ost.ch zu finden.

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Samstag, 11. Mai 2024, 7.00 Uhr

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 16. Mai 2024, 7.00 Uhr

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 13. Mai 2024 bis 27. Mai 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstrasse 9, 9000 St. Gallen; Baugesuch Nr. 208/2023, Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage FLAX/FLSB, Grundstück Nr. 350, Bahnhof Flawil, Flawil
Der Radius für den Umkreis der Einspracheberechtigten beträgt für diese Anlage 738 m.

Zahner Martin, Grobenentschwil 2606, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 71/2024, Um- und Anbau Ökonomiegebäude, Grundstück Nr. 1553, Vers.-Nr. 2607, Grobenentschwil, Flawil

Müller Kurt und Marianne, Weideggstrasse 25, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 77/2024; Einbau Einliegerwohnung im EG, Grundstück Nr. 952, Vers.-Nrn. 1133, 4088, Lindenstrasse 22, Flawil

FC FLAWIL – FC BISCHOF SZELL

Samstag, 11. Mai 2024, 17.00 Uhr, in der VTAG-Arena Flawil

Kann sich der FC Flawil für die Vorrundenniederlage revanchieren?

Morgen Samstag, 11. Mai, empfängt der FC Flawil in der heimischen VTAG-Arena den FC Bischofszell um 17.00 Uhr. Die Gäste starteten mit je zwei Niederlagen und Unentschieden sowie einem Sieg gegen Bronschhofen verhalten in die Rückrunde. Dadurch verloren sie ihre Leaderstellung und sind nun mit 8 Punkten Rückstand auf den neuen Leader Arbon auf dem dritten Rang.

Rolf Junker

Unser Fanionteam musste das Spielfeld seit der Heimmiederlage gegen Tobel-Affeltrangen vom Ostermontag nie mehr ohne Punktezuwachs verlassen. Durch drei Siege und zwei Remis konsolidierte der FC Flawil seine Ranglistenposition im Mittelfeld.

Unentschieden gegen den FC Bütschwil

Dieses Unentschieden schmeichelt den Toggenburgern, denn der FC Flawil gestaltete die zweite Halbzeit in überlegener Manier und hatte zahlreiche Möglichkeiten, den Führungstreffer zu erzielen.

Doch der Reihe nach. Bereits in der 1. Minute traf Holenstein den Ball nicht wie gewünscht, und so konnte der Gästekeeper den nicht scharf genug getretenen Schuss in der tiefen Ecke halten. Nun nahmen die Gäste das Zepter in die Hand, spielten einen weiten Pass hoch hinter die Abwehrreihe Flawils, ein Bütschwiler Angreifer stürmte nun allein auf Torhüter Pali zu und versenkte die Kugel zur 0:1-Führung. Die Heimelf steckte den Kopf aber nicht in den Sand und suchte den Ausgleich. Ein strammer Weitschuss Curabas strich knapp übers Tor. In der 11. Minute hatten die Flawiler Glück, als sie nach einer Tändelei den Ball verloren und ein Bütschwiler Stürmer Torhüter Pali überspielte, jedoch aus spitzem Winkel das leere Tor nicht traf. Nun war aber unser Fanionteam am Drücker. Kurz nach-

einander schoss Ammann knapp daneben, wurde ein Schuss Renolds vom Gästetorhüter in Corner gelenkt, und nach einem Tohuwabohu vor dem Gästetor schoss Curaba den Ball übers Tor. Dann zirkelte Holenstein einen Freistoss gefährlich in die Torecke, der Bütschwiler Torhüter konnte aber im Nachfassen entschärfen. In der 30. Minute zeigte der Schiedsrichter zum Erstaunen aller Flawiler

auf den Elfmeterpunkt. Der Linienrichter sah ein Foul eines Flawilers im Sechzehner und zeigte dies dem Schiedsrichter an. Diesen Penalty versenkten die Bütschwiler souverän. Nur drei Minuten später schloss Ammann eine schöne Ballstaffette über Holenstein und Mayer zum 1:2 ab. Es kam noch besser. Holenstein versenkte einen Foulfreistoss aus rund 20 Metern herrlich in der Torecke zum 2:2-Pausenstand.

Zehn Minuten nach Wiederbeginn kam Büeler durch einen Abpraller nach einem hervorragend getretenen Eckball Mayers an der Strafraumgrenze an den Ball, schoss jedoch übers Tor. Nur eine Minute später brach der ausgezeichnet aufgelegte Ammann am linken Flügel durch und flankte auf den am hinteren Torpfosten lauernden Curaba. Seine Direktabnahme verfehlte jedoch das Tor. In der 69. Minute erzielte Curaba dann das vermeintliche Führungstor. Dieses wurde aber wegen Abseits aberkannt. Nun waren die munter mithaltenden Bütschwiler an der Reihe. Pali hält einen Ablenker aus 7 Metern souverän. Die Flawiler hatten weiterhin ihre Chancen zu einem Tor. So schoss Curaba aus 20 Metern gefährlich Richtung Lattenkreuz. Der Gästekeeper konnte diesen Schuss jedoch sensationell entschärfen. In der 79. Minute wagte Gibanica eine Direktabnahme auf einen hohen Pass aus rund 25 Metern, verfehlte jedoch das Tor. Kurz darauf schoss Ammann nach herrlichem Zickzack-Lauf übers Tor. Somit trennten sich die beiden Teams 2:2-Unentschieden.

Nun gegen den FC Bischofszell

Morgen Samstag empfängt unser Fanionteam um 17.00 Uhr die Thurgauer aus Bischofszell. Im Vorrundenspiel mussten die Flawiler eine 1:2-Niederlage hinnehmen. Bischofszell ging bereits in der 6. Minute in Führung. Der FC Flawil musste sich bis zur 80. Minute gedulden, bis der Ausgleich gelang. Jedoch nur 6 Minuten später schossen die Bischofszeller den 2:1-Siegtreffer.

Leon Ljimini und wir hoffen, viele von Ihnen in der VTAG-Arena begrüßen zu dürfen und natürlich auf zahlreichen Torjubel für den FCF.

Hopp FC Flawil!



Drei spezifische Fragen an Leon Ljimini

Frage 1

Was bedeutet dir der FC Flawil?
Flawil ist mein Geburtsort, daher sehr viel.

Frage 2

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Fussballer?
Mein erstes Spiel in der 1. Liga

Frage 3

Welches war dein bislang grösstes Spiel als Zuschauer?
FCSG gegen Basel im Kybunpark

Leon Ljimini, geboren am 20. Januar 2001

Beruf/Ausbildung: Polymechaniker EFZ

Aussergewöhnlichstes Hobby: Padel-Tennis

Liebblingsland & Liebblingsreiseziel: USA & Los Angeles

Liebblingsgetränk & Liebblingsessen: Wasser & Döner

Führungskräfte helfen Jugendlichen beim Bewerbungstraining

FLAWIL Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Sekundarstufe in Flawil durften während eines halben Tages Bewerbungsgespräche trainieren. Gecoacht wurden sie von Mitgliedern der Junior Chamber International Fürstenland, einem Business-Netzwerk von jungen Führungskräften.

Auf was muss man achten bei einem Bewerbungsgespräch? Diese Frage stand im Zentrum des Berufshalbtags an der Oberstufe in Flawil. In Kleingruppen führte jeder Schüler und jede Schülerin ein Bewerbungsgespräch durch, auf der Basis einer Bewerbung, die vorgängig eingereicht wurde. Als Firmenvertreter/innen agierten acht junge Führungsleute aus der regionalen Wirtschaft, die dem Business-Netzwerk Junior Chamber International angehören. In Rollenspielen hinterfragten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre eigenen Auftritte, sondern gaben auch ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Feedbacks zu ihren Auftritten. Diese praxisnahe Zusammenarbeit mit den Führungskräften der regionalen Wirtschaft soll die Jugendlichen auf die Vorstellungsgespräche vorbereiten, die in den nächsten Monaten anstehen.

Vorbereitung und Motivation

Eine wichtige Botschaft, welche die Berufsleute den Jugendlichen mitgaben: Vorbereitung ist das A und O. Einerseits sollen die Jugendlichen sich



Die Schülerinnen und Schüler profitierten beim Bewerbungsgespräch-Training direkt von den Erfahrungen der jungen Führungskräfte.

detailliert Gedanken darüber machen, wer sie sind und was sie wollen. Was sind zum Beispiel die persönlichen Stärken und Schwächen? Was fasziniert sie am Beruf? Andererseits sollen die Jugendlichen auch gut über den Beruf und den Betrieb Bescheid wissen. Beim Gespräch selbst ist für die Firmenvertreter/innen Authentizität wichtig. Die Jugendlichen sollen offen und ehrlich über ihre stärkeren und schwächeren Seiten sprechen. Entscheidend ist, dass die Firmen die

Motivation der Jugendlichen für den Beruf spüren. Augenkontakt und eine aufrechte Haltung helfen dabei. Eine Firmenvertreterin merkte an, dass der Händedruck zur Begrüssung bei vielen Jugendlichen noch etwas kräftiger ausfallen dürfte. Seid positiv und geht mit einem guten Gefühl in die Gespräche, appellierte eine andere Führungskraft in der Schlussrunde an die Jugendlichen. «Dann kommt es automatisch gut.»

Spatenstich für 66 Wohnungen im Botsberg

FIRMA Im Botsberg entsteht eine neue Wohnüberbauung mit 66 Wohnungen. Damit wird ein Investitionsvolumen von mehr als 50 Millionen Franken ausgelöst. Am 1. Mai 2024 war der Spatenstich. Bauherrin ist die Botsberg – Immo AG aus Flawil mit den Eigentümern Bobby Allenspach, Marcel Bucher und den Brüdern Roger und Marco Sonderegger, allesamt von HAB Architekten oder in enger Verbindung stehend. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Flawil wurde während mehr als vier Jahren das Bauprojekt entwickelt.

Für die Wohnüberbauung ist ein Mix von Geschoss-, Garten- und Attikawohnungen mit 3½ bis 5½ Zimmern geplant. Sämtliche Wohnungen verfügen über ausserordentlich grosse Balkone oder Terrassen. Auch sind gewerblich nutzbare Räume vorgesehen. Diese eignen sich als Quartiercafé, für die Spitex usw. oder können situativ



zum Beispiel als Coiffeurstudio oder wohnungsexternes Büro dazugemietet werden.

Die Überbauung wird in mehreren Etappen realisiert. Gestartet wird mit zwei Häusern entlang des Bubentalerbaches. Bereits sind 16 von 22 Wohnungen reserviert. In einer letzten Etappe sind auch Mietwohnungen denkbar. Die Bauherrschaft ist hocherfreut, dass es nun endlich losgeht. Ende 2025 können voraussichtlich die ersten Wohnungen bezogen werden.

Marcel Bucher

Maiandacht

KIRCHE Bei der Maiandacht von SEMAplus und der Kolpingfamilie am 15. Mai 2024 steht das Leben und Wirken von Hildegard von Bingen im Vordergrund. Ihre niedergeschriebenen Visionen wie auch ihre natur- und heilkundlichen Schriften fanden grosse Anerkennung. Zusammen mit Ulrike Harder freut sich das Vorbereitungsteam auf diese Feier im Marienmonat in der Kapelle neben der Laurentius-Kirche um 14.30 Uhr und lädt Sie anschliessend herzlich zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrezentrum ein.

Rosmarie Keil-Neuhaus

Jahresversammlung der Grünen

PARTEI Die Grünen Wil-Land laden am Montag, 13. Mai 2024, Mitglieder sowie Interessierte zur Hauptversammlung ein. Diese beginnt um 20 Uhr im Sali des Restaurants Steinbock in Flawil. Nebst der Präsentation von Jahres- und Kassabericht stehen personelle Entscheide im Vorstand an. Zu reden geben werden auch die Art und Weise der Beteiligung an den Behördenwahlen im Herbst und die Akzente für thematische Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen im neuen Partei-Jahr.

Dani Müller



JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservationen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81



Wir sagen Danke!
Am Freitag und Samstag
verschenken wir Rosen
zum Muttertag!

Ihre Flawiler Fachgeschäfte

SpurBar: Satire vom Feinsten

KIRCHE Am 17. Mai 2024 sind um 20 Uhr Patti Basler und Philippe Kuhn zum zweiten Mal Gast in der SpurBar mit ihrem neuen Programm. Strommangellage, Fachkräftemangel, Bildungsdefizite, Steuerschlupflöcher: «Lücken! Überall gibt es Lücken.» In diese Bresche springen Patti Basler und Philippe Kuhn humoristisch, poetisch und musikalisch. Oder satirisch und scharf. Nach «Frontalunterricht» und «Nachsitzen» werden mit dem dritten abendfüllenden Programm des Duos noch die letzten Bildungslücken des geneigten Publikums geschlossen. Oder zumindest aufgezeigt. Und wer sich nicht bilden lassen möchte, kann sich ein Loch in den Bauch lachen! Tickets sind erhältlich unter www.spurbar.ch.

Hans Brändle



SEMA-Maiandacht

KIRCHE «Bunt ist das Leben – ein Leben in Fülle» Der Mai gilt in der Katholischen Kirche als Marienmonat. Im Mai blüht die Natur nach dem Winter wieder richtig auf und erwacht zu neuem Leben. So passt dieser Monat zu Maria, die den Messias geboren hat, der den Tod besiegte. Sie steht für ein Leben in Fülle. In unserer Maiandacht blicken wir auf unser Leben und vertrauen Maria unsere Nöte und Bitten an. Pirmin Baumgartner lädt Sie herzlich zum Singen und Beten ein.

Die Andacht findet statt am Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, um 19 Uhr in der Kirche St. Verena Magdenau.

Seelsorgeeinheit Magdenau

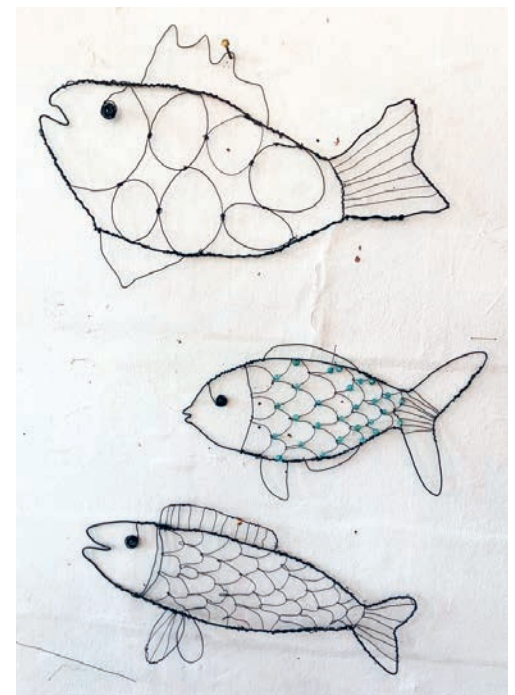


Freizeitwerk: Fische und mehr aus Draht

VEREIN In diesem Kurs werden aus feinem Draht Fische und andere Sujets geformt, nach Vorlage oder nach freier Fantasie. Im stimmungsvollen Atelier der Künstlerin Cornelia Büchel entstehen filigrane kleine Unikate. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Der Kurs des Freizeitwerks Flawil findet am Samstagmorgen, 8. Juni 2024, von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Die Kurskosten betragen 55 Franken – inklusive Material. Anmeldungen nimmt Valeria Metzger entgegen per Telefon 079 711 96 26 oder per E-Mail valeria.metzger@icloud.com. Details und weitere Kurse auf www.freizeitwerkflawil.ch.

Erika Remund



Filigrane kleine Kunstwerke.

Blauring Flawil – Zopfaktion Sonntag, 26. Mai 2024

VEREIN Auch dieses Jahr verteilen wir frisch gebackene Zöpfe, welche von unserem Leitungsteam gemacht werden. Sie können bequem von zu Hause aus bestellen und bald landet der herrlich duftende Zopf auf Ihrem Frühstückstisch. Bestellen Sie bis am 17. Mai 2024 an die Mailadresse zopfaktion@blauringflawil.ch mit den folgenden Angaben: Name, Adresse, gewünschte Anzahl grosse und/oder kleine Zöpfe sowie die



gewünschte Lieferzeit zwischen 7 und 11 Uhr. Ganz schnell können Sie über den QR-Code bestellen. Alternativ gibt es auch noch die Möglichkeit, einen Bestelltalon oder Link auszufüllen, welche beide auf unserer Vereinswebsite www.blauringflawil.ch zu finden sind.

Grosse Zöpfe kosten 7 Franken, kleine Zöpfe 5 Franken. Das eingenommene Geld der Zopfaktion verwenden wir für verschiedene Anlässe im Blauring. Wir freuen uns, Ihnen einen selbstgemachten Zopf zu bringen, und wünschen Ihnen bis dahin einen schönen Frühling. Sila Gähwiler

Da für alle. 
Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner



PHONAK
life is on

A Sonova brand

Hören Sie die Gespräche, die für Sie wichtig sind.

Phonak Audéo™ Lumity, ein Hörsystem mit SmartSpeech Technologie für verbessertes Sprachverstehen.

Glanzvolle Gespräche mit Lumity – immer und überall.



Jetzt
Phonak Audéo™ Lumity testen

Phonak Audéo™ Lumity

ADLER

OPTIK & AKUSTIK

Ihr Adler Akustik Team



Aleksandra Vokner



Stefan Kowsky

Adler Optik & Akustik GmbH
9230 Flawil, Wilerstrasse 26
Telefon 071 393 37 37

9100 Herisau, Bahnhofstrasse 21
Telefon 071 351 37 37

9240 Uzwil, Bahnhofstrasse 73
Telefon 071 951 48 48

www.adleroptik.ch

NEU!
Anpassung bei Ihnen Zuhause.

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Montag, 13. Mai 2024
Buggyfit
 ZEPRA und Fachstelle Integration,
 Frühe Förderung und Alter
 Treffpunkt vor dem Lindensaal, 9.30 bis 10.30 Uhr

Dienstag, 14. Mai 2024
Mittagstreff
 Evang. Kirchgemeinde Flawil
 Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Runder Tisch – Im Gespräch mit der Kirchgemeindeleitung
 Evang. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Mittwoch, 15. Mai 2024
Sticker-Tauschbörse Fussball-EM 2024
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 15.00 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt Kreativ
 Evang. Kirchgemeinde Flawil
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Donnerstag, 16. Mai 2024
Jassen in der Bibliothek – Anmeldung erwünscht
 Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Erwachsenen-Spielabend
 Ludothek Flawil
 Badstrasse 20, 19.30 bis 22.00 Uhr

Florence Adooni
 Kulturpunkt Flawil
 St. Gallerstrasse 15, 20.00 bis 23.00 Uhr

Freitag, 17. Mai 2024
Jugendlounge der reformierten Kirchgemeinde für die Mittelstufe
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
 Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Führung durch das Naturschutzgebiet «Espel», Gossau
 Naturschutzverein Flawil und Umgebung
 Treffpunkt beim Naturparadies Espel,
 18.00 bis 19.30 Uhr

DEGERSHEIM

Freitag, 10. Mai 2024
Musiknachmittag mit T. Diggelmann
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Steinegg, ab 14.30 Uhr

Samstag, 11. Mai 2024
Degersheimer Wochenmarkt
 Dorfplatz Degersheim, 9.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 12. Mai 2024
Muttertagskaffee
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Steinegg, ab 15.30 Uhr

Montag, 13. Mai 2024
Mütter- und Väterberatung
 Mütter- und Väterberatung
 Untertoggenburg-Wil-Gossau
 Steineggstrasse 22, 9113 Degersheim,
 13.00 bis 16.30 Uhr

Instrumente ausprobieren
 Musikschule Degersheim
 Schulhaus Steinegg, 18.30 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 15. Mai 2024
Steinegger Jass- & Spielnachmittag
 Tertianum Steinegg
 Restaurant Steinegg, ab 14.30 Uhr

Donnerstag, 16. Mai 2024
Acoustic Night mit Kefin Staffa
 Hotel Wolfensberg, ab 18.30 Uhr

Umgang mit digitalen Medien – Ein Austausch unter Eltern
 Elternmitwirkungsverein TELMI
 Singsaal Oberstufe Degersheim,
 19.00 bis 20.30 Uhr

RätselSpass

■	L	■	■	■	P	■	■	M	■	P	■	■	M		
■	A	B	B	A	■	E	F	F	I	■	A	R	I	E	
■	S	A	L	M	O	N	E	L	L	E	N	■	■	C	
S	T	R	O	M	■	C	H	I	C	■	E	L	C	H	
■	A	■	N	E	U	E	■	C	H	O	L	E	R	A	
S	U	E	D	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
■	T	■	■	I	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
■	O	W	N	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
■	S	I	E	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
■	■	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
O	S	L	O	■	N	■	M	■	■	■	E	■	A	U	A
■	L	I	L	L	I	■	E	P	I	K	■	T	■	S	■
■	A	S	E	■	X	E	N	O	■	L	A	U	B	E	■
■	S	A	A	N	E	■	A	R	M	I	E	R	E	N	■
■	H	U	T	■	N	A	M	E	■	G	R	A	N	D	■

Der perfekte Platz für Ihr

INSEERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

HITPARADE

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: STRAHL
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

8	6	1	5	7	3	9	4	2
3	2	9	1	6	4	5	8	7
7	5	4	2	8	9	1	3	6
4	7	6	3	1	2	8	9	5
9	1	3	8	5	6	2	7	4
5	8	2	9	4	7	6	1	3
2	9	7	6	3	1	4	5	8
6	4	8	7	9	5	3	2	1
1	3	5	4	2	8	7	6	9

© rätsel.ch 1824165

SAMSTAG

22°



SONNTAG

22°

